

Tornado-Verlegung im vollen Gang

Jagel. Nach der Genehmigung des umstrittenen Einsatzes deutscher Aufklärungsflugzeuge vom Typ Tornado in Afghanistan ist die Verlegung der Einheit voll im Gange: Nachdem am Freitag das erste Transportflugzeug mit Material in das Krisengebiet abgeflogen ist, gehen seit Montag jeden Tag zwei Transportmaschinen vom Fliegerhorst Jagel in Schleswig-Holstein zum Einsatzort Masar-i-Scharif in Afghanistan. Das bestätigte Luftwaffensprecher Holger Wilkens am Dienstag in Jagel. Es handelt angemietete russische Iljuschin-Schwerlastflugzeuge. Die sechs Tornado-Jets sollen laut Sprecher Anfang April aus eigener Kraft nach Afghanistan fliegen. Die Bundeswehr ist zur Zeit mit mehr als 2900 Soldaten im Rahmen der ISAF-Mission in Afghanistan im Einsatz. Zur Entsendung der Tornados sind 500 zusätzliche Soldaten erforderlich.

(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/83132.tornado-verlegung-im-vollen-gang.html>